

Liebe Leserinnen und Leser

Autor(en): **Kilchherr, Franz**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **78 (2000)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

THEMA FAMILIENGÄRTEN

- 8 Kartoffeln und Paprikaschoten,
Bratwurst und Sis Kebab

INTERVIEW MIT GARDI HUTTER

- 14 Wild und warmherzig

ZEITSPIEGEL

- 18 Arme-Einsatz im Altersheim
20 Streit um die AHV: Kein Grund zur Panik

KULTURLEBEN

- 22 Kandersteg:
Das Bergdorf unseres Bundespräsidenten
24 Reisetipps
26 Freilichttheater: «Es solle d Vögel d Herrscher sy»
27 Ausstellungen
28 Film

ERINNERN SIE SICH AN ...

- 30 Lilian Uchtenhagen

MEDIZIN

- 32 Rheuma: Aufbruch dank neuen Therapien

LEBENSFRAGEN

- 36 Tabus um den Tod von Tieren

PRO SENECTUTE

- 57 Die Kantonalen Pro-Senectute-Organisationen
60 Wandern will gelernt sein
62 Stiftungsversammlung von Pro Senectute Schweiz

RUBRIKEN

- 5 Briefe
6 Umfrage: Runzeln versprechen Umsatz
13 Service: Herbstkreuzfahrt im Mittelmeer
34 Bilddokument aus dem Jahr 1931:
Einrücken in die Rekrutenschule
38 Ratgeber
44 Rätsel
46 Bücher
48 Bücher aus dem Leserkreis
50 Kleinanzeigen
53 Senioren-Organisationen
54 Mosaik
56 Gedichte
64 Denkzeit
66 Impressum, Kollektiv-Abonnenten



Franz Kilchherr

Liebe Leserinnen und Leser

Säen, pflanzen, giessen, jäten, ernten; Gewürzkistchen am Fensterbrett, Geranien auf dem Balkon, üppige Gartenbeete ums Haus herum; aber auch Grillfeste im Freundeskreis, ein kaltes Getränk in der Pergola, ein Mittagsschläfchen im Liegestuhl – all das gehört zur Lebensqualität, die ein Garten im Sommer mit sich bringt. Hobbygärtnerinnen und -gärtner, die von ihrem eigenen grünen Paradies träumen, finden dieses oft in einem der vierhundert Schweizer «Schrebergärten», heute Familiengartenareale genannt. Trotz strenger Gartenordnung und unmittelbarer Nachbarschaft: Die Gärtnerinnen und Gärtner – die Hälfte von ihnen sind Ausländer – geniessen die Begegnung mit anderen Kulturen und die Pflege des gemeinsamen Hobbys (ab Seite 8).



Im grossen Interview treffen wir auf Gardi Hutter, die aussergewöhnliche Clownin, die gegenwärtig mit Ueli Bichsel die Manege des Circus Knie unsicher macht. Sie erzählt uns, wie sie als Frau zur anerkannten Clownin wurde. Ob sie in ihrem privaten Leben so wild ist wie auf der Bühne oder in der Arena, lesen Sie auf den Seiten 14 bis 17.

Viele Jahre ist die Rubrik «Gedichte» ein Markenzeichen der Zeitlupe gewesen. Sie konnten Gedichte suchen und gesuchte Gedichte einsenden. Viele Beziehungen konnten so geknüpft werden, viel Freude verschenkt werden. Wir haben uns entschlossen, diese Suche auszubauen. In Zukunft können Sie – neben Gedichten – in dieser Rubrik auch Menschen suchen, die Ihnen lieb geblieben sind, die Sie aber aus den Augen verloren haben und von denen Sie gerne ein Lebenszeichen bekommen möchten (Seite 56).

Im Übrigen möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass die nächste Zeitlupe erst wieder am 22. August 2000 erscheint.

Franz Kilchherr



Titelbild
Gardi Hutter,
Clownin

Bild: Katrin Simonett